


[Zur Online-Ausgabe und zum PDF-Download gelangen Sie hier](#)



# Newsletter der LEADER-Region Harzweserland

## Ausgabe 7/2023

---

Sehr geehrte LEADER-Akteure des Harzweserlandes,  
mit diesem Newsletter erhalten Sie wie gewohnt aktuelle Informationen zu Projekten aus der Region, Entwicklungen und relevante Neuerungen in der Förderlandschaft, sowie der EU-Förderpolitik und Wettbewerben im ländlichen Raum. Mit einem Klick auf  erhalten Sie weitere Informationen zur Meldung.

### **Neues aus der Region**

- LAG beschließt vier Projekte für die Region
- Neue Sehen-Lernen-Stationen online
- Mitfahrbänke öffentlich eingeweiht
- Neues vom Landschaftsverband

### **Veranstaltungen in der Region**

- Interkulturelle Woche
- Sprechstunde DorfMuseumSchule

### **Nachrichten aus Niedersachsen**

- Jugend-Klima-Wettbewerb Niedersachsen

### **Nachrichten von der Bundesebene**

- Förderung der Klimaanpassung von urbanen Räumen
- Hitzeschutzplan Deutschland
- Neue Landaktuell-Ausgabe
- Onlinebeteiligung zu Ehrenamtsstrategie des Bundes
- Gemeinwirtschaftliche Konzepte gesucht

### **Veranstaltungen auf Bundesebene**

- Spannendes aus der Engagement-Forschung
- Energiewende gestalten

## Neues aus der Region

### LAG beschließt vier Projekte für die Region

Am 21. Juni 2023, traf sich die Lokale Aktionsgruppe Harzweserland (LAG) in Oldenrode (Kalefeld), um über Förderanträge zu entscheiden. Die LAG gab grünes Licht für vier Projekte. [↗](#)

Welches das sind, erfahren Sie auch in unserem halbjährlichen Newsletter Harzweserland aktuell. Dort erfahren Sie auch mehr über kürzlich abgeschlossene Projekte. [↗](#)

### Neue Sehen-Lernen-Stationen online

Seit etwa einem Monat finden Sie auf [sehen-lernen.org](https://sehen-lernen.org) [↗](#) viele neue Stationen, die Ihnen die Natur der Kultur in der Agrarlandschaft näherbringen. Das Institut für allgemeine und angewandte Ökologie in Hardegsen hat zu 12 Stationen zwischen Northeim und Bad Gandersheim Besonderheiten herausgearbeitet und in einen Audio-Beitrag gesprochen. Diesen können Sie auf der Webseite anhören und in Kürze auch per QR-Code auf Info-Tafeln an einzelnen Orten.

### Mitfahrbänke öffentlich eingeweiht

Am 30.06. haben Projektbeteiligte, LAG-Mitglieder und BürgerInnen sich im Hardegsen getroffen, um die Mitfahrbänke öffentlich einzuweihen. 83 Mitfahrbänke stehen in Bad Gandersheim, Bodenfelde, Hardegsen, Katlenburg-Lindau, Moringen, Nörten-Hardenberg und Uslar ein einfaches Mobilitätsangebot zur Ergänzung des Busses. „Ich freue mich, dass so viele Städten und Gemeinden Mitfahrbänke aufgestellt haben. Damit ist im Landkreis ein nahezu flächendeckendes System mit Bänken und Gegenbänken entstanden, um sich auf diese Art und Weise umweltschonend von A nach B und zurück bewegen zu können“, so Uwe Ahrens, Bürgermeister der Gemeinde Katlenburg-Lindau. Nach der öffentlichen Einweihung informierten die Kommunen und das Regionalmanagement bei Waffeln und Kaffee auf dem Wochenmarkt über die Vorteile der Mitfahrbänke. [↗](#) Neben der Presse hat auch das Stadtradio Göttingen berichtet: [↗](#)



### Neues vom Landschaftsverband

**Investitionsprogramm Energetische Sanierung und Workshop mit Energieagentur:** Bis Ende September können kleine Kultureinrichtungen Förderungen zur Verringerung des Energiebedarfs beantragen. Der Zuschuss beträgt maximal 25.000 € bzw. maximal 75 % der Gesamtkosten. Die Energieagentur Göttingen bietet an, in einem Online-Workshop Ideen zu besprechen und neue Impulse zu erhalten. [↗](#)

**Kulturmarkt Zugänglichkeit:** Der Landschaftsverband nimmt am 5. September auf dem Kulturmarkt Südniedersachsen die Themen Zugänglichkeit und Barrierefreiheit in den Blick. Vorträge und Workshops finden in der Lernwerkstatt des PS.Speichers in Einbeck statt. [↗](#)

**Kulturpass x kulturis:** Kulturschaffende und Veranstalter\*innen können mit kulturis Termine direkt in den KulturPass exportieren. Der Kulturpass ermöglicht 18-Jährige seit Mitte Juni Kulturangebote kostenfrei zu nutzen. [↗](#)


**Bilder für die Region:** Ein freier Zugang zum Fotoarchiv von Kulturorten in Südniedersachsen soll Kulturschaffenden die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit erleichtern. Neben einem Archiv lizenzfreier Bilder finden sich darin auch technische Daten und Infos zur (Raum-)Ausstattung von Veranstaltungsorten. [↗](#)

**Online-Filmpremiere „Fragl. Herkunft“:** Woher stammen Artefakte in unseren Museen und Archiven und wie kann man mehr über ihre Geschichte erfahren? Diesen Fragen geht der Provenienzforscher Christian Riemenschneider nach. Er war unter anderem in den Museen Südniedersachsens unterwegs, so auch in den Stadtmuseen Einbeck und Uslar. Ein Filmteam hat ihn begleitet. Nach zahlreichen Vorführungen auf Filmfestivals darf kulturis den Film nun erstmals online präsentieren. Schauen Sie rein: [↗](#)

## Veranstaltungen in der Region


**24.09.-01.10.2023**, 9:00 - 12:00 Uhr, digital

### Interkulturelle Woche

5.000 Veranstaltungen findet bundesweit zur Interkulturellen Woche statt. Das diesjährige Motto: „Neue Räume“. Es soll darum gehen, Räume für Auseinandersetzung und Miteinander zu schaffen, zu öffnen, sichtbar zu machen, aber auch zu verteidigen und zu schützen. Auch der Landkreis Northeim ist dabei und fördert kleinere Projektideen mit bis zu 500 €. Noch bis zum 20. August können Sie vereinfachte Projektanträge bei der Partnerschaft für Demokratie stellen. 

**21.11.2023**, 15:00 - 16:00 Uhr, digital


### Sprechstunde DorfMuseumSchule

In einer Online-Sprechstunde können Sie in den Austausch über das Projekt DorfMuseum-Schule treten. Der Landschaftsverband stellt Standorte und Materialien vor. Sie können Ihre Fragen zur Nutzung bzw. Realisierung in Ihrer Einrichtung stellen. Die Sprechstunde findet über Zoom statt. Eine Anmeldung erfolgt über 

Zurück zur [Übersicht](#)

## Nachrichten aus Niedersachsen


### Jugend-Klima-Wettbewerb Niedersachsen

Das niedersächsische Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz fördert im Rahmen des Jugend-Klima-Wettbewerbs junge Menschen, die einen Beitrag zum Klimaschutz leisten wollen. Dazu finden zweimal jährlich Antragsrunden statt – die Gewinner-Teams der ersten Runde wurden kürzlich gekürt. Nun geht es in die zweite Projektrunde: Noch bis zum 30. September können u. a. Einrichtungen, Vereine und Institutionen, in denen bis maximal 27 Personen organisiert sind, einen Antrag auf Förderung stellen. Gefördert werden Projekte, die eigenständig von Kindern, Jugendlichen oder jungen Erwachsenen (bis maximal 27 Jahre alt) geplant und durchgeführt werden. Für die Jahre 2023-2026 stehen jährlich 500.000 € zur Verfügung. 

Zurück zur [Übersicht](#)

## Nachrichten von der Bundesebene


### Förderung der Klimaanpassung von urbanen Räumen

Das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen fördert mit dem gleichnamigen Projektaufruf die Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel. Eine Förderung erhalten Städte und Gemeinden für beispielhafte Projekte, zum Beispiel die Vernetzung von Grün- und Freiflächen, wohnortnahe Freiräume in klimatisch defizitären Stadträumen (Klimaoasen) oder die Umsetzung von Schwammstadtkonzepten. Noch bis zum 15.09.2023 können Städte und Gemeinden Anträge beim Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung einreichen. Die Förderquote beträgt bis zu 75 %, im Falle einer Haushaltsnotlage 85 %, bei einem Mindesteigenanteil von 10 %. Die Mindesthöhe der Fördersumme beträgt 500.000 Euro, maximal sind 6 Mio. Euro pro Projekt möglich. 

## Hitzeschutzplan Deutschland

Jährlich sterben mehrere tausend Menschen an den Folgen von Hitze, insbesondere ältere und pflegebedürftige Menschen sind betroffen. Um dieser Entwicklung entgegenzuwirken, plant der Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach einen Hitzeschutzplan. Wie ein solcher Plan aussehen kann, sollen Vertreter\*innen aus der Pflege, dem Gesundheitsbereich, der Wissenschaft und der Verwaltung gemeinsam erarbeiten. Bis das Konzept fertiggestellt ist, müssen wir uns vermutlich noch etwas gedulden. So lange können Sie sich zur Hitzevorsorge informieren. Unter [www.hitzeservice.de](http://www.hitzeservice.de) erfahren Sie mehr über geeignete Hitzeschutzmaßnahmen und können einsehen, welche Kommunen bereits Hitzeaktionspläne erstellt haben und umsetzen. Außerdem erhalten Sie einen Überblick über wichtige Fakten, Grundlagen und Services rund um das Thema Hitzeschutz. Schauen Sie vorbei.


## Neue Landaktuell-Ausgabe

Die Deutsche Vernetzungsstelle Ländliche Räume stellt wie gewohnt Meldungen aus Politik, Förderung, Medientipps, Vernetzungsinfos, Veranstaltungen und Projekte kurz und prägnant zusammen. Schauen Sie rein. 

## Onlinebeteiligung zu Ehrenamtsstrategie des Bundes

Die Beteiligung zur Ehrenamtsstrategie des Bundes ist gestartet. Auf [www.zukunft-des-engagements.de](http://www.zukunft-des-engagements.de) können Sie Herausforderungen, Anregungen und Lösungen für das Ehrenamt mitteilen. Sie können auch bei sich vor Ort Menschen zusammenbringen und die Diskussionsergebnisse mitteilen. Sie können auch mit Expertinnen und Experten diskutieren in Fachgesprächen Themen und Ideen einbringen. Schauen Sie auf der Webseite vor. Die Engagementstrategie des Bundes soll ein Kompass für die Engagementförderung der Bundesregierung sein und konkrete Maßnahmen zur Stärkung von Engagement und Ehrenamt enthalten.

## Gemeinwirtschaftliche Konzepte gesucht

Prof. Dehne von der Hochschule Neubrandenburg bittet um Ihre Unterstützung bei dem laufenden DSEE-Forschungsprojekt „Engagement, Gemeinwirtschaft und Daseinsvorsorge: Beispiele und Potenziale gemeinwirtschaftlicher Konzepte in kleinen Gemeinden.“ Sie kennen Beispiele hybrider Bürgergenossenschaften oder Netzwerke der örtlichen Daseinsvorsorge? Dann teilen Sie diese gerne an die Ansprechpartner in der verlinkten Projektbeschreibung weiter. 


Zurück zur [Übersicht](#)


## Veranstaltungen auf Bundesebene


10., 24.09.2023, je 15:00 – 16:30, Online


### Spannendes aus der Engagement-Forschung

Die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt (DSEE) bietet zwei Onlinetermine an, in denen Sie neuste Forschungsergebnisse zu Engagement im ländlichen Raum erhalten.

Am **07.09.** stellen die DSEE und das Maecenata Institut für Philanthropie und Zivilgesellschaft zeigt Ihnen innerhalb von 90 Minuten wie Diversität bereits in zivilgesellschaftlichen Organisationen umgesetzt wird und umgesetzt werden kann. 


Am **10.09.** stellt die DSEE mit dem Institut für angewandte Sozialwissenschaften Stuttgart vor welche Infrastruktur unter welchen Bedingungen tatsächlich in der Lage ist, Engagement so zu unterstützen, dass es zur Bewältigung aktueller gesellschaftliche Transformationsprozesse beiträgt? 

Am **24.09.** stellt die DSEE mit dem Thünen-Institut für Lebensverhältnisse in ländlichen Räumen vor, welche sozialen und räumlichen Ungleichheiten es im freiwilligen Engagement in Deutschland gibt. 

Melden Sie sich gerne über die angefügten Links an. Die Veranstaltungsreihe geht auch noch im Oktober und November weiter. Wir halten Sie auf dem Laufenden. Die DSEE hat aber noch viel mehr zu bieten. Schauen Sie gerne vorbei. 

25.-26.09.2023, Hunsrückhalle, Simmern

### Energiewende gestalten


Die Deutsche Vernetzungsstelle Ländliche Räume lädt zu einer zweitägigen Veranstaltung ein, die regionale Strategien und Umsetzungsbeispiele zur Energiewende unter die Lupe nimmt. Neben Exkursionen werden zahlreiche Workshops angeboten, die verdeutlichen, wie mit LEADER die Energiewende vor Ort gestaltet werden kann. Der inhaltliche Fokus liegt auf regionaler Wertschöpfung und der finanziellen Beteiligung von Bürger\*innen und Kommunen. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist bis zum 30. Juli möglich. 

Zurück zur [Übersicht](#)

Dieser Newsletter wurde Ihnen weitergeleitet? Dann melden Sie sich doch gleich kostenlos an. Eine kurze Mail an das Regionalmanagement genügt. Ihr Kontakt zum Regionalmanagement

Annette Muhs

Landkreis Northeim

 05551/708-737


 05551/708-739

 [amuhs@landkreis-northeim.de](mailto:amuhs@landkreis-northeim.de)

[www.harzweserland.de](http://www.harzweserland.de)

Julian David

KoRiS - Kommunikative Stadt- und Regionalentwicklung

 0511/590974-30

 0511/590974-60

 [david@koris-hannover.de](mailto:david@koris-hannover.de)

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen und Anregungen und nehmen gerne Ihre Informationen in den Newsletter auf. Wenden Sie sich für An- und Abmeldungen vom Newsletter bitte an [david@koris-hannover.de](mailto:david@koris-hannover.de).

Wenn Sie Interesse an der Teilnahme einer überregionalen Veranstaltung haben, kann die LAG Tagungsgebühren und ggf. anfallende Fahrt- und Übernachtungskosten aus ihrem Budget übernehmen.

Für Fragen können Sie sich ebenfalls an das Regionalmanagement wenden.

Wir unterstützen Sie gerne!